



## 1 Verwendung / Produktbeschreibung

Die HAKU-Anbohrschellen und Anbohrsperrschellen können für folgende Kunststoffrohre mit einem max. Betriebsdruck 16 bar eingesetzt werden:

PE-Rohre nach EN 12201 und DIN 8074 (SDR 7,4 und SDR 11)

PVC-Rohre nach EN ISO 1452-2 (SDR 13,5 und SDR 21)

Der Einbau sollte nur von entsprechendem Fachpersonal vorgenommen werden.

## 2 Montage

Notwendiges Werkzeug: Gabelschlüssel oder Ringschlüssel und Drehmomentschlüssel.

### 2.1 Montageanleitung für HAKUs bestehend aus zwei Halbschalen

1. Die Oberfläche des Rohres muss frei von Schmutz oder Fetten sein und darf keine Längsriefen aufweisen. Für den Einsatz auf Rohren mit Umhüllungen, entfernen Sie diese laut Vorgabe des Rohrerstellers, fachgerecht bis auf die blanke Rohroberfläche, im Bereich der HAKU-Anbohrschelle.
2. Positionieren Sie die HAKU-Anbohrschelle an der gewünschten Position.
3. HAKU Oberteil und HAKU Unterteil mittels, im Lieferumfang enthaltenen, Schrauben befestigen.

**Dabei beachten Sie bitte folgendes Drehmoment:**

| HAKU – Anbohrschellenmontage |                    |  |                             |
|------------------------------|--------------------|--|-----------------------------|
| ø Rohr                       | Schraubendimension |  | Anzugsdrehmoment<br>Nm max. |
| 40 – 110                     | M10                |  | 50                          |
| 125 – 160                    | M12                |  | 70                          |
| 180 – 225                    | M14                |  | 80                          |
| 250 – 315                    | M16                |  | 90                          |
| 355 – 630                    | M20                |  | 120                         |

#### 2.1.1 Standardmontage

- Die Sechskantschrauben gleichmäßig übers Kreuz anziehen, bis die beiden Teile auf Kontakt zusammenstehen oder das maximale Drehmoment erreicht ist.
- Führen Sie nun die Anbohrung mit dem Hawle Anbohrgerät durch.

#### 2.1.2 Montage auf gealterten Rohren

- Bei Montage auf bestehende PE-Leitungen (gealterten Rohren) kann der Außendurchmesser über der Normrohrtoleranz liegen, gegebenfalls HAKU mit zwei längeren Schrauben voranziehen. Das maximale Drehmoment ist nach der Endmontage der Schelle im Abstand von 15 Minuten zwei Mal nachzuprüfen!
- Führen Sie nun die Anbohrung mit dem Hawle Anbohrgerät durch.

### 2.2 Montageanleitung für HAKU-Anbohrschellen in Bügelausführung

1. Die Oberfläche des Rohres muss frei von Schmutz oder Fetten sein und darf keine Längsriefen aufweisen. Für den Einsatz auf Rohren mit Umhüllungen, entfernen Sie diese laut Vorgabe des Rohrerstellers, fachgerecht bis auf die blanke Rohroberfläche, im Bereich der HAKU-Anbohrschelle.
2. Positionieren Sie die HAKU-Anbohrschelle an der gewünschten Position.
3. Formen Sie den Bügel an den Rohrdurchmesser an und befestigen Sie ihn einseitig am Schellenkörper. Führen Sie nun auch den Bügel durch die zweite Befestigungsbohrung und montieren Sie ihn mittels den beigelegten Kugelunterlagsscheiben und Muttern.
4. Die Muttern sind wechselweise mit einem Drehmoment von 60 Nm (max. 70 Nm) anzuziehen.
5. Führen Sie nun die Anbohrung mit dem Hawle Anbohrgerät durch.

# Montageanleitung

zu Hawle HAKU-Anbohrschellen Nr. 2380, 5211, 5250, 5252



## 3 Inbetriebnahme und Druckprüfung

Nach der Verlegung ist eine ordnungsgemässe Druckprüfung entsprechend den gültigen Regeln und Vorschriften durchzuführen.

## 4 Hinweise auf Normen und eingetragene Warenzeichen

### 4.1 Normen

- EN 751 Teil 1-3 (Gewindeverbindungen)
- SVGW-Vorschriften
- VKR-Richtlinien
- PE (Polyethylen)
- ZAK Verbindungssystem (**Z**ugsicher, **A**rretiert und **K**orrosionsgeschützt)
- KTW
- W270

### Hawle Armaturen AG

Hawlestrasse 1  
CH-8370 Simnach

Telefon: +41 (0)71 969 44 22

Fax: +41 (0)71 969 44 11

E-Mail: [info@hawle.ch](mailto:info@hawle.ch)

Homepage: <http://www.hawle.ch>